

28.08.2025

## Antrag

# Antrag auf Erstellung eines Konzepts zur Umrüstung der Straßenlaternen auf LED-Technik

17.09.2025	Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	1	Beschlussvorbereitung
25.09.2025	Verwaltungsausschuss	2	Beschlussvorbereitung
07.10.2025	Rat		Entscheidung

### Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein Konzept zur Umrüstung der Straßenlaternen im Gebiet der Gemeinde Baddeckenstedt auf LED-Technik zu erstellen.

Das Konzept soll bis zur Haushaltsplanung 2027 vorliegen.

Für die anfallenden Planungskosten sollen im Haushalt 2026 entsprechende Mittel bereitgestellt werden.

### Begründung:

Natriumhochdrucklampen werden ab Februar 2027 verboten. Neue Natriumhochdrucklampen dürfen danach nicht mehr in Verkehr gebracht werden. Eine Ausnahme über 2027 für Straßenlaternen mit Natriumhochdrucklampen gibt es aktuell nicht.

Ein 1:1-Austausch gegen LED-Lampen reicht nicht immer aus; LED-Lampenköpfe ermöglichen je nach Ort bessere Ausleuchtung.

LEDs erlauben eine flexiblere Anpassung der Helligkeit an Verkehrssituation, Uhrzeit und weitere Parameter.

Durch Funktionen wie adaptive Steuerung, Bewegungsmelder und Dimmung lassen sich Energie sparen und Lichtverschmutzung reduzieren.

Insgesamt sinken Betriebskosten und Wartungskosten, LED-Lösungen können sich über die Zeit amortisieren (bei grob bis zu ca. 70% Einsparung möglich).

In Baddeckenstedt müssen mehrere Hundert Straßenlaternen umgerüstet werden; deshalb ist ein langfristiger Plan notwendig.

## Anforderungen/Inhalte des Konzepts:

1. Langfristige Zielsetzung und Roadmap:  
klare Phasenstruktur über mehrere Jahre, mit Meilensteinen und Entscheidungspunkten.  
Priorisierung von Straßenvierteln (Straßenzüge vs. vereinzelt) sowie Kriterien für die Priorisierung.
2. Technische Optionen und Planungsumfang  
Beschreibung der LED-Technologie, inklusive Dimmung, adaptive Steuerung, Bewegungsmelder und Verkehrs-/Tageszeit-Parameter.  
Optionen zur Einbindung in vorhandene Netzinfrastruktur, Netzunabhängigkeiten, Wartungsrahmen.  
Bestimmung der Anforderungen an Ausleuchtung (Lichtstrom, Gleichmäßigkeit, Blendung).
3. Austauschkonzept und Defektfall  
Vorgaben, wie bei einem Austausch einer defekten Natriumhochdrucklampen vorzugehen ist.  
Kriterien für Austauschbausteine
4. Betrieb und Wartung  
organisatorische Zuständigkeiten, Wartungsintervalle, Monitoring der Leuchten. Prozesse zur Störfallbearbeitung und Energie- bzw. Leistungsoptimierung.
5. Vorteile und Umweltaspekte  
Reduzierte Lichtverschmutzung durch gezielte Verteilung und Dimming.  
Energieeinsparungen, Emissionsreduktion, bessere Wartungsfreundlichkeit.
6. Vorgehen zur Umsetzung  
Phasenplan, Kommunikationsstrategie mit Bürgern, Zeitplan für Umsetzung.
7. Förder-, Kosten- und Haushaltsplanung  
grober Kostenrahmen, Investitions- und Betriebskosten, Amortisationszeiträume.  
Planungs- und Beschaffungszeitplan, Mittelbedarf im Haushalt 2027 bis 2030.potenzielle Fördermöglichkeiten (staatliche/europäische Programme, Zuschüsse).

gez. Bülow

gez. Werner